

Neue Asphaltdecke

Landrat informiert sich über Bauarbeiten an der Kreisstraße DGF 3

Gottfriedingerschwaige. (we) Die Kreisstraße DGF 3 zwischen der alten B 11 und der Isarbrücke in der Gottfriedingerschwaige erhält eine neue Asphaltdecke. Landrat Heinrich Trapp und Bürgermeister Gerald Rost und Zweiter Bürgermeister Georg Schmidbauer informierten sich am Dienstagnachmittag vor Ort über die Deckenbaumaßnahmen.

Mit dem Einbau der neuen Asphaltdecke wird die Baumaßnahme der Kreisstraße DGF 3 in der Gottfriedingerschwaige zum Abschluss gebracht. Die neu zu asphaltierende Strecke hat eine Länge von 670 Metern. Die Fahrbahnbreite beträgt im Durchschnitt 6,50 Meter. In den Brückenbereichen wurden entlang des Geh- und

Radweges die Bordsteine und teilweise auch Entwässerungsrinnen samt Einlaufschächten saniert. Im Ortsbereich hat der Kreisbauhof bereits im letzten Jahr die Entwässerungsrinnen ausgebessert.

Durch den Einbau der verschiedenen Ver- und Entsorgungsmaßnahmen wie Strom, Telekom, Gas, Wasser und Abwasser mussten die Fahrbahndecke in der Vergangenheit immer wieder aufgerissen werden. Aufgrund von unterschiedlichen Setzungen wurden die Verformungen und vor allem die Spurrinnen immer größer, so dass eine ordnungsgemäße Ableitung des Oberflächenwassers nicht mehr gegeben war. Die holprigen Straßenverhältnisse gaben ständig Anlass zu Beanstandungen. Um eine Ebenflächigkeit zu bekommen und die Spurril-

len beseitigen zu können, mussten die bestehende Asphaltdecke abgefräst werden. Die Firma Ohneis aus Straubing wurde mit den Arbeiten



Richard Wagner LRA, Zweiter Bürgermeister Georg Schmidbauer, Bürgermeister Gerald Rost, Landrat Heinrich Trapp, Bauleiter Heribert Forstner.

beauftragt. Der Landkreis wird für diesen Deckenbau circa 115 000 Euro investieren.

Insgesamt müsse der Landkreis in diesem Jahr etwa fünf Millionen Euro zur Vitalisierung von Straßen ausgeben um größere Schäden und damit deutlich höhere Kosten zu vermeiden.

Der Schwerverkehr, auch der landwirtschaftliche Schwerverkehr, mache diese Baumaßnahmen notwendig, erklärte Landrat Heinrich Trapp. Nach Einbau der Asphaltdecke werden die Bankette wieder ordnungsgemäß hergestellt. Ebenso wird eine neue Mittelmarkierung und eine Randmarkierung mit erhöhter Nachtsichtbarkeit aufgebracht. Die Schutzplanken werden erneuert und somit auf den neuesten Stand der Vorschriften gebracht.